



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Fazit zum Feiertag in Mansfeld-Südharz

Überwiegend friedlich verbrachten die Menschen in Mansfeld-Südharz den arbeitsfreien Tag. Doch die ein oder andere Feiertagsrunde geriet aus dem Ruder.

In **Wormsleben** Zum Seeweg wurde ein 22-jähriger gegen 14:00 Uhr von einem Unbekannten angegriffen und ins Gesicht geschlagen. Dabei wollte der Geschädigte nur seinem bereits auf Grund des Alkoholkonsums am Boden liegenden Kumpel helfen. Ein Rettungswagen kam zum Einsatz.

Ein unbekannter Jugendlicher sprang in **Wallhausen** gegen ein Hoftor und beschädigte dies. Zuvor war der Tatverdächtige in einer Gruppe in einer unübersichtlichen Gemengelage verwickelt. Die geschädigte Anwohnerin sprach die jungen Leute an und wurde schlussendlich aus der Gruppe beleidigt.

Zeugen stellten am Abend zwei junge Männer, die ein Ortseingangsschild von **Seeburg** entwenden wollten. Die Tatverdächtigen stammen aus Halle und Zwickau.

Mehrere junge Menschen schlugen sich gegen 21:00 Uhr in **Hettstedt** in der Ascherslebener Straße als man in Richtung Tankstelle unterwegs war, um Alkohol zu organisieren. Die Verletzungen bei zwei Geschädigten mussten nicht ärztlich versorgt werden.

Im **Helbraer** Bad Anna Weg schlugen sich am späten Abend ebenfalls mehrere Personen. Gemeldet wurden zunächst ca. 60 Beteiligte. Mindestens zwei Geschädigte wurden mit Bierflaschen am Kopf getroffen. Eine ärztliche Behandlung wurde abgelehnt. Am Ende sprach die Polizei 17 Platzverweise aus und nahm zwei Strafanzeigen wegen gefährlicher Körperverletzung auf.

Kurz vor Mitternacht gab es dann noch eine Auseinandersetzung mit Beleidigungen und Bedrohungen in einer Spielothek in **Sangerhausen**. Insgesamt sieben Personen waren daran beteiligt. Alkoholisiert wollten die Männer das Objekt betreten, wurden aber verwiesen. Vor dem Objekt entwickelte sich dann die lautstarke Auseinandersetzung. Die Tatverdächtigen entfernten sich zunächst vor dem Eintreffen der Polizei, wurden durch diese aber bei den Fahndungsmaßnahmen gestellt.

Bei Verkehrskontrollen im Landkreis wurden zwei Fahrradfahrer festgestellt, die erheblich unter Alkoholeinfluss am öffentlichen Straßenverkehr teilnahmen. In **Aseleben** fuhren ein 35-jähriger Fahrrad mit 2,06 Promille und ein 36-jähriger

wurde mit einem Elektrofahrrad mit 1,86 Promille fahrend gestellt. Es folgten Blutentnahmen und die Einleitung von Ermittlungsverfahren.

Der Feiertag wurde ebenfalls genutzt, um mit nichtversicherten Fahrzeugen am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. So wurde in **Seeburg** eine Fahrzeugkombination von Traktor und Anhänger als Ausflugsfahrzeug genutzt, welches nicht versichert war. In **Erdeborn** war auf der Kreisstraße 2270 eine Crossmaschine in weiß-hellgrün auf der Straße unterwegs und flüchtete vor der Polizeikontrolle. Ein manipuliertes Mockick flüchtete mit einer deutlich zu hohen Geschwindigkeit für dieses Fahrzeug vor einer Polizeikontrolle in **Lengefeld**. In allen Fällen wurden Ermittlungen zu den Fahrzeugführern eingeleitet.

Sangerhausen / Einbruch in Einkaufsmarkt

Unbekannte drangen mit Gewalt in einen Einkaufsmarkt ein und entwendeten aus einem mit angegliederten Backwarengeschäft nach dem ersten Überblick Bargeld. Die genaue Schadenshöhe ist derzeit noch unbekannt.

Sangerhausen / Feuer auf Balkon

Gegen Mittag brannte auf einem Balkon in der Straße Glück-Auf eine Gartenbank. Die Feuerwehr kam zum Löscheinsatz.

Zur Brandursache und zur Schadenshöhe liegen noch keine Angaben vor. Personen wurden nicht verletzt.

Verkehrslage

Grillenbergr / Landesstraße 230 / 19.05.2023 11:30 Uhr

Nahe der Ortslage Grillenberg kam es zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Kleintransporter und einem Krad. Der Kradfahrer erlag an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen. Zum Unfallhergang und zum Verunglückten können noch keine Angaben gemacht werden. Im Einsatz an der Unfallstelle waren die Feuerwehren aus dem Umkreis. Auch ein Rettungshubschrauber war vor Ort.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de